

Dorfmoderation in Niedersachsen

Sie möchten Ihre Gemeinde unterstützen und aktiv zur positiven Entwicklung Ihres Dorfes und damit Ihrer Region beitragen? Dann helfen Sie mit bei der Gestaltung unserer ländlichen Zukunft und werden Sie Dorfmoderatorin oder Dorfmoderator!

Im Rahmen der Weiterbildung „Dorfmoderation“ lernen Menschen, die sich für und in ihrem Heimatort engagieren möchten, wie dies konkret gelingen kann. Damit die Qualifizierung auch in Pandemiezeiten durchgeführt werden kann, soll die Weiterbildung in ein digitales Format überführt werden, so dass die Schulung – in Teilen – online angeboten werden kann. Um dies zu entwickeln, brauchen wir Sie:

Aktive Dorfbewohner*innen

gesucht für die niedersachsenweite Qualifizierung

DORFMODERATION - ONLINE

9 Termine: Jeweils Donnerstag von 17:00 bis 20:00 Uhr am

24. Februar, 17./24./31. März 2022

PAUSE ÜBER OSTERN

05./12./19. Mai, 02./09. Juni 2022

Planen Sie bitte auch Zeiten für Aufgabenstellungen zwischen den Online-Terminen ein. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Internetzugang und die Möglichkeit, mit einem Endgerät (z. B. Laptop) an einer Videokonferenz teilzunehmen. Eine Teilnahme über ein Smartphone ist nicht empfehlenswert, da einzelne Einheiten eine große Bildschirmansicht erfordern.

Die Qualifizierung ist für alle Teilnehmenden kostenlos, es handelt sich um ein landesweites Modellprojekt!

Interessierte melden sich bitte mit Angabe von

Name, Anschrift, Email, Telefon, Geburtsjahrgang

bei Dr. Hartmut Wolter, Freie Altenarbeit Göttingen e. V., Am Goldgraben 14, 37073 Göttingen, Tel. 0551 43606, Email: h.wolter@f-a-g.de.

Die Zahl der Teilnehmer*innen ist auf 20 Personen beschränkt, Anmeldeschluss ist der 08. Februar 2022.

Weitere unverbindliche Informationen über das Thema „Dorfmoderation“ finden Sie auf der Internetseite [Home \(dorfmoderation-sn.de\)](http://Home(dorfmoderation-sn.de)) unter der Rubrik „Wissen“.

Wir freuen uns auf Ihre Rückfragen und Ihr Interesse!

Hartmut Wolter (FAG) und Swantje Eigner-Thiel (HAWK)

Hintergrund:

Die Qualifizierung „Dorfmoderation Niedersachsen“ will Menschen mit Ideen für ihr Dorf ansprechen und sie dazu befähigen, Dorfentwicklungsprozesse anzustoßen, zu entwickeln und zu gestalten. Daher ist eine wichtige Voraussetzung, dass sich Interessierte im Vorfeld mit dem Ortsrat und/oder der Gemeinde in Verbindung setzen und sich deren Unterstützung sichern.

Mitmachen können alle, die in bestehenden Vereinsstrukturen oder auf dörflicher Ebene aktiv tätig sind, sowie Bürger*innen von jung (ab 16 Jahre) bis alt, die sich in ihrem Dorf oder ihrer Gemeinde z. B. für einen Dorfladen, Jugendaktionen, Generationen-Projekte oder nachhaltige Konzepte engagieren wollen. Es ist vorteilhaft, sich als Kleingruppe bzw. Team anzumelden.

Das Besondere an dieser Qualifizierung: Es handelt sich um einen Probedurchlauf einer Online-Version. Es können Interessierte aus ganz Niedersachsen teilnehmen. Bedingt durch die Pandemie ist der Bedarf gewachsen. Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz unterstützt die praktische Erprobung und wissenschaftliche Evaluierung dieser Online-Qualifizierung, die teilweise auch in Lerneinheiten alleine zu Hause oder zu zweit bzw. in Ihrem Dorf und mit persönlicher Online-Beratung stattfindet.

Förderung und fachliche Begleitung:



Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz

Projekträger:

